

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1959-10-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

19. Oktober 1959

P2 1/10 P1
1221/1
Lieber Freund, -

Hätten Christoph Schwerin und ich einander nicht in München getroffen, - es bestünde die Gefahr, dass ich Sie für tot hielte und Sie mich desgleichen. Wie nett, dass wir (vorläufig!) beide noch leben, und dass ich mich also hiemit bei Ihnen zurück-melden kann.

Auf die Gefahr hin, Ihnen alsobald lästig zu fallen, darf und muss ich daran erinnern, dass für das Frühjahr 1960 endgültig und bindend die Publikation von "Vergittertes Fenster" in Aus-sicht genommen ist. Und, wissend, dass die Frühjahrs-Publikatio-nen allerspätstens sofort vorbereitet zu werden haben, bitte ich um eben diese Vorbereitung. Sie erinnern sich: in den Münchner Jahreszeiten besprachen wir genau die Serie, innerhalb derer das kleine Buch erscheinen soll, den Preis und weitere Einzelhei-ten. Auch dass Sie ursprünglich das Jahr 1959 für die Herausgabe der Novelle bestimmt hatten, wissen Sie noch. Diesmal, ergo, dürfen Sie mich nicht enttäuschen.

Wie mag es um den amerikanischen "Vulkan" stehen. Farrar, Straus und Cudahy, so schrieben Sie mir vor langer Zeit, hatten um Verschiebung des vertraglich vereinbarten Termins (oder gar um Lösung des Vertrags ?) ersucht, und Sie hatten das Erheischte abgelehnt. Was aber jetzt ? Liegen Ihnen irgendwelche Nachrichten vor ? Und, wenn nicht, sollte man nicht neuerdings Vöstellig wer-den ?

Christoph wird Ihnen berichtet haben, - nicht nur über den leider gestörten Verlauf des Gedenkabends, sondern auch über meine allgemeineren "Belange". Sobald ich den Filmzirkus hinter mir habe, was gegen Ende November der Fall sein wird, mache ich mich an die T.M.-Biographie und nehme keinen weiteren Auftrag an, ehe ich diesem, soweit es in meiner Macht steht, gerecht geworden bin.

Im Übrigen wollte ich, man sähe sich bald einmal. Kommen Sie zur Lübecker Uraufführung der "Buddenbrooks" ? Aber Sie sollten! Ausserdem, aber, trage ich mich mit dem Gedanken an die Gründung einer T.M.-Gesellschaft in der "D.B.R.", - da die hiesige nicht etwa verstorben ist, sondern nie gelebt hat. Auch dieser Plan will natürlich unbedingt mit Ihnen besprochen sein.

Und somit Gott befohlen für heute. Bitte grüssen Sie Christoph, der seine Sache sehr gut gemacht hat. Und nehmen Sie, wie immer, die besten Wünsche und Grüsse

Ihrer herzlichsten:

